

Sektion Frauen- und Geschlechterforschung in der DGS

Wohnen in Krisen. Krisen des Wohnens.

Intersektionale Perspektiven auf zentrale Fragen des Alltagslebens

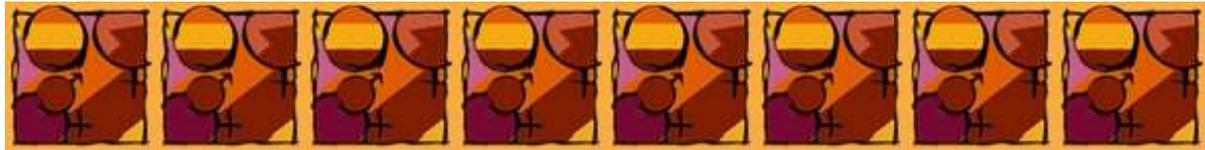
Jahrestagung am 16./17. November 2023

Universität Osnabrück (hybride Veranstaltung)

Seminarstraße 20, Gebäude 15, Raum 130

Donnerstag, 16. November 2023

Uhrzeit	Session	Vortragstitel
12:00-13:00 Uhr	Pre-Conference Event für Neumitglieder	Get Together
13:45-14:00 Uhr	Eröffnung der Tagung	
	Helen Schwenken (Universität Osnabrück)	Begrüßung und kurze Einführung
	Robin K. Saalfeld (Friedrich-Schiller-Universität Jena)	
	Corinna Schmechel (Georg-August-Universität Göttingen/Humboldt-Universität Berlin)	
14:00-16:00 Uhr	Panel 1: Facetten des Wohnens in Krisen	Chair: Helen Schwenken (Universität Osnabrück)
	Mike Laufenberg (Friedrich-Schiller-Universität Jena)	Peripheres Wohnen in der Krise. Zur feministischen politischen Ökonomie der Wohnungsfrage im strukturschwachen ländlichen Raum
	Anna Buschmeyer & Martina Heitkötter (Deutsches Jugendinstitut e.V. München)	Im Lockdown aus der Not geboren, in gemeinschaftlichen Wohnformen angelegt: Wie wohnräumliche Voraussetzungen zur gerechteren Verteilung von Care beitragen
	Ulrike Koopmann (IU, Internationale Hochschule)	„Ich will mich nur sicher fühlen.“ Perspektiven geflüchteter Frauen* auf den Wohnraum im Ankunfts-kontext als



Ort von Schutz(-losigkeit) und (Un-) Sicherheit

Felix Kruthaup & Laura Behrmann
(Bergische Universität Wuppertal)

Von anderen Toiletten. Eine historische Analyse der Rechtslage in drei Feldern

16:00-16:30 Uhr Kaffeepause

16:30-18:00 Uhr Mitgliederversammlung der Sektion (@)

18.00-19:00 Uhr Preisverleihungen und Empfang

19.00-20.30 Uhr Key Note Vortrag (@)

Chair: Ingrid Jungwirth (Hochschule Rhein-Waal)

Anke Strüver (Universität Graz)

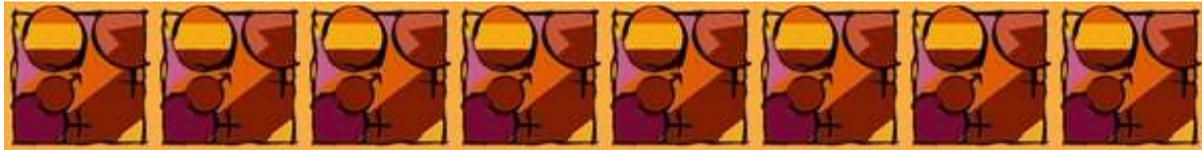
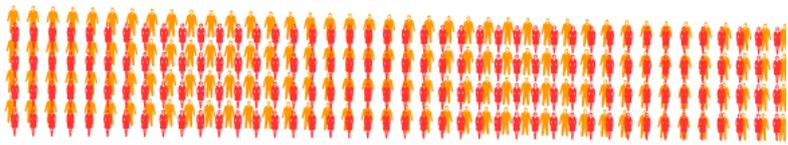
Wohnen ist Arbeit(en)!
Geschlechtertheoretische und
sorgeethische Überlegungen

Ab 20.30 Uhr Abendessen (optional)

L' Osteria, Neumarkt 1

Freitag, 17. November 2023

Uhrzeit	Session	Vortragstitel
09:00-09:45 Uhr	Buchvorstellung I	
	Ingrid Jungwirth (Hochschule Rhein-Waal), Julia Grulich (Georg-August-Universität Göttingen), Darja Klingenberg (Europa Universität Viadrina Frankfurt/Oder), Sylka Scholz (Friedrich-Schiller-Universität Jena), Helen Schwenken (Universität Osnabrück), Lina Vollmer (Universität zu Köln)	Ingrid Jungwirth/Julia Grulich/Darja Klingenberg/Sylka Scholz/Helen Schwenken/Lina Vollmer (Hrsg.) (2023): Revisiting Forum Frauen- und Geschlechterforschung. Impulse aus 20 Jahren. Dampfboot Verlag, 2 Bände.
09:45-10:30 Uhr	Buchvorstellung II (@)	
	Darja Klingenberg (Europa Universität Viadrina Frankfurt/Oder) & Sarah Speck (Goethe-Universität Frankfurt/Main) & Mike	kitchen politics (Hg.) (2023): Die Neuordnung der Küchen. Materialistisch-feministische Entwürfe eines besseren Zusammenlebens. Edition assemblage.



Laufenberg (Friedrich-Schiller-
Universität Jena)

10:30-11:00 Uhr Kaffeepause

**11:00-12:30 Uhr Panel 2: Wohnen im
biographischen Verlauf (@)**

Chair: Lena Weber (GESIS)

Darja Klingenberg (Europa
Universität Viadrina
Frankfurt/Oder)

Wohnsoziologie als kritische Theorie und
Forschungsperspektive auf eine diverse
Migrationsgesellschaft

Robin K. Saalfeld (Friedrich-Schiller-
Universität Jena)

Der „Traum vom eigenen Haus“:
Wohneigentum in Paarbeziehungen in
Deutschland

Christine Niens (Georg-August-
Universität Göttingen)

Wohnen und Pflegen in der
Landwirtschaft. Eine Rekonstruktion der
Belastungssituation informell Pflegender
im Mehrgenerationenverbund

**11:00-12:30 Uhr Panel 3: Zusammen wohnen –
kollektive Wohnformen**

Chair: Julia Gruhlich (Georg-August-
Universität Göttingen)

Hannah Grün (Helmut-Schmidt-
Universität Hamburg)

Auf der Schwelle ethnografieren:
Infrastrukturen und Praktiken der
Alterssorge im Feld eines
mehrgenerationalen Frauenwohnprojekts
erforschen

Sabrina Mannebach (Hochschule
Rhein-Waal)

Wahlverwandtschaften – Care-Krise und
neue Formen kollektiven Wohnens

Katrin Roller & Sandra Eck
(Frauenakademie München e.V.)

Orte der Sorge: zum Zusammenhang von
Wohnen, Care und Geschlecht

12:30-13:30 Uhr Mittagspause

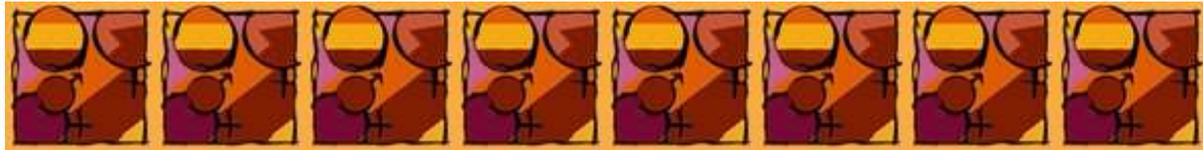
Mensa

**13:30-15:30 Uhr Panel 4: Das Zuhause als Ort der
Arbeit – Technologien und
Mechanismen**

Chair: Corinna Schmechel (Humboldt-
Universität Berlin)

Dennis Eckhardt (Friedrich-
Alexander Universität Erlangen-
Nürnberg) & Katharina Graf
(Goethe-Universität
Frankfurt/Main)

„Wir sind nie alltäglich gewesen“ – Zwei
ethnografische Dekonstruktionen digital-
smarten Wohnens

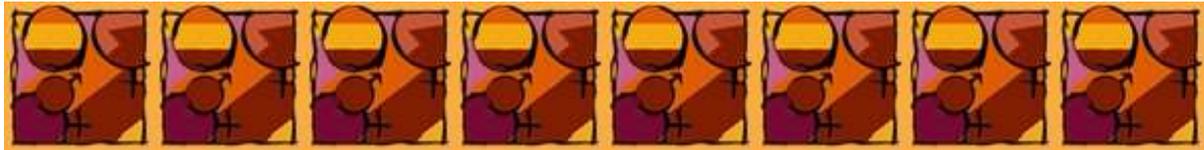
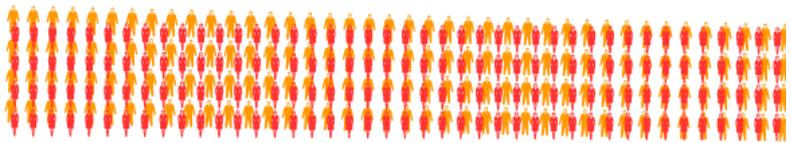


	Nina Fárová (Czech Academy of Sciences) & Julia Grulich (Georg-August-Universität Göttingen) & Petr Kubala (Czech Academy of Sciences)	Digitale Ethnographie der Hausarbeit – Intersektionale Reflektionen zur Erforschung von Smart Homes
	Monika Grubbauer & Charlotte Niewerth (HafenCity Universität Hamburg) & Katharina Manderscheid & Mattis Helmrich (Universität Hamburg)	Raum-zeitliche Dimensionen ortsflexibler Arbeit: Reorganisation von Care-Arbeitsteilung und Wohnpraktiken
	Henrike Katzer (Friedrich-Schiller-Universität Jena)	Häuslichkeit – Spätmoderne Praktiken des Wohnraumteilens
13.30-15.30 Uhr	Panel 5: Wohnraumpolitik – historische und aktuelle Perspektiven (@)	Chair: Robin K. Saalfeld (Friedrich-Schiller-Universität Jena)
	Rieke Borges (Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung)	Potentiale und Ambivalenzen ländlicher Mehrfamilienhäuser aus geschlechtersensibler Perspektive
	Tabea Latocha (Goethe-Universität Frankfurt) & Maren Harnack & Stefan Staehle & Hanna Haag (alle Frankfurt University of Applied Sciences)	Gelebter Wandel im Quartier? Feministische Perspektiven auf das Wohnen in Großwohnsiedlungen
	Irene Nierhaus (Mariann-Stegmann-Institut an der Universität Bremen/Wien)	Wohnen und Geschlecht: Gesellschaftspolitische Prozesse in Visueller Kultur
	Océane Vé-Réveillac (HEAD Genève)	Myra Warhaftig, eine emanzipatorische Typologie des Wohnens
15:30 Uhr	Abschluss und Ende der Tagung	

@: Alle mit „@“ gekennzeichneten Veranstaltungspanels finden als hybride Veranstaltung statt und können sowohl vor Ort als auch online besucht werden.

Anmeldung erforderlich

Bitte teilen Sie uns **bis spätestens 29.10.2023** per E-Mail an dgs-fug@uni-osnabrueck.de mit, ob Sie vor Ort oder digital teilnehmen und ob Sie am Abendessen am 16.11.23 (auf Selbstzahler*innenbasis) dabei sein werden.



Tagungsort

Universität Osnabrück, Seminarstraße 20, Gebäude 15, Raum 130

Lageplan: https://www.uni-osnabrueck.de/fileadmin/documents/public/6_presse_oeffentlichkeit/6.6_lageplaene/sept_2023/2023-09-19_Lageplaene_Innenstadt.pdf

Das Abendessen findet in der L'Osteria (Neumarkt 1, 49074 Osnabrück) statt.

Der Online-Zugang zur Mitgliederversammlung ist über diesen Link möglich:

https://studip.uni-osnabrueck.de/plugins.php/meetingplugin/room/index/533fe0a837d810e2fce9c1ad0af37c57/87bcbb28aa9e9b188010bb66a33201d?cancel_login=1